



VERANSTALTUNGSREIHE WISSEN-SCHAFT^F WISSEN

Blutdoping: Einfach, wirkungsvoll und kaum nachweisbar!

«Schneller, höher, stärker» ist nicht nur das Motto der Olympischen Spiele. Kann es im Spitzensport nur durch Training erreicht werden? Besonders in Ausdauersportarten ist Blutdoping beliebt: Es ist einfach durchzuführen, enorm wirkungsvoll und kaum nachweisbar.

Mit dem Blutpass hat die Welt-Antidoping-Agentur ein Instrument eingeführt, um ungewöhnliche Veränderungen von Blutparametern zu erkennen. Dass dies nicht zuverlässig funktioniert, zeigte **Prof. Carsten Lundby**, ZIHP-Assistenzprofessor an der Universität Zürich, im Vorfeld der Olympischen Sommerspiele 2012.

Moderation: **Prof. Hans Hoppeler**, Institut für Anatomie der Universität Bern und Mitglied der Disziplinarkammer für Dopingfälle von Swiss Olympic

Montag, 11. November 2013
18:15 - 19:45 Uhr

Universität Zürich Zentrum
Rämistrasse 71, 8006 Zürich
Hörsaal KOL-F-101

Eintritt frei

Eine öffentliche Veranstaltungsreihe des
Zürcher Zentrums für Integrative Humanphysiologie (ZIHP)
der Universität Zürich www.zihp.uzh.ch

